

WER WIR  
SIND



### Anschrift:

CJD Bonn, Beratungsbüro ModUs  
Graurheindorfer Straße 149  
53117 Bonn  
Tel.: 0228 / 98 96 270

### AnsprechpartnerInnen bei ModUs im CJD Bonn (Projektträger)

#### LEITERINNEN DES BERATUNGSBÜROS:

Mirjam Jung  
mirjam.jung@cjd.de

Eve Vanmarcke  
(Ansprechpartnerin für TEP)  
eve.vanmarcke@cjd.de

#### PÄDAGOGISCHE MITARBEITERIN:

Stefanie Bendels-Kämmer  
stefanie.bendels-kaemmer@cjd.de

CJD.BONN.MODUS@CJD.DE  
WWW.CJD-BONN.DE

STADT.  
CITY.  
VILLE.  
BONN.

### Elsbeth-Seitz-Stiftung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

ESF  
in Nordrhein-  
Westfalen  
In Menschen investieren.

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit finanzieller Unterstützung des Landes  
Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds  
im Rahmen des Landesprogrammes  
TEP – Teilzeitausbildung – Einstieg begleiten –  
Perspektiven öffnen

DAS  
CJD  
BONN...

... ist eine Einrichtung des Christlichen Jugend-  
dorfwerkes Deutschlands e.V., 73061 Ebersbach,  
Teckstr. 23, www.cjd.de

Wir arbeiten seit über 20 Jahren in der Graurhein-  
dorfer Straße in Bonn-Castell in den folgenden  
Bereichen:

- Tagungs- und Gästehaus
- Maßnahmen der beruflichen Bildung und  
Reha-Berufsausbildung
- Eigenes Weiterbildungsprogramm zur  
politischen, fachlichen und überfach-  
lichen Weiterbildung von Jugendlichen  
und Erwachsenen
- Vermittlung von Eltern in Teilzeitberufs-  
ausbildung (ModUs)

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachse-  
nen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie  
werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehren-  
amtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten  
gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das  
christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf  
verloren gehen!“.

[www.die-chancengeber.de](http://www.die-chancengeber.de)

CJD-13-12-227-8  
3. Auflage

STAND:  
Febr. 2019

die-chancengeber.de



# ModUs

Modulares Unterstützungssystem  
für Mütter, Väter, Kinder und Betriebe

## MÜTTER UND VÄTER IN TEILZEITBERUFS-AUSBILDUNG



# ModUs

## Möchten Sie eine familienbewusste Unternehmenspolitik unterstützen und aktiv dazu beitragen, dass junge Eltern Perspektiven erhalten?

Seit 01.02.2007 unterstützen wir junge Mütter und Väter ohne Ausbildung beim Einstieg in ein **Teilzeitberufsausbildungsverhältnis**. Jährlich begleiten wir durchschnittlich 50 Mütter und Väter auf ihrem Weg in eine Ausbildung bis hin zum Ausbildungsabschluss. Für viele erweist sich das als erfolgreicher Start in ein Berufsleben.

Das Beratungsbüro wird von der Stadt Bonn und der Elsbeth-Seitz-Stiftung finanziert.



**MACHEN  
SIE MIT**

ModUs ist als Maßnahme der beruflichen Eingliederung zertifiziert und kann von den Jobcentern gefördert werden.

Weitere 10 Teilnehmerplätze werden **im Rahmen des Landesprogrammes TEP** vom Land NRW mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Die Regionalagentur Bonn/Rhein-Sieg, die Kammern, die Agentur für Arbeit, zahlreiche Ausbildungsbetriebe und verschiedene Jugendhilfeträger sind mit uns vernetzt und unterstützen unsere Arbeit.

# WAS WIR FÜR SIE TUN

- Wir schlagen Ihnen passende BewerberInnen vor.
- Wir beraten Sie bei der praktischen Umsetzung einer Teilzeitberufsausbildung im Betrieb.
- Wir unterstützen die Auszubildenden bis zum Ende der Ausbildung bei der Organisation der Kinderbetreuung.
- Im Arbeitsalltag stehen wir bei Bedarf moderierend zur Seite.



**FACHKRÄFTEMANGEL  
VORBEUGEN**

## Das macht uns stark

Unsere Arbeit wird durch den Beirat von ModUs unterstützt und gefördert. Dieser setzt sich aus Entscheidern etablierter Bonner Unternehmen, Vertretern aus der Politik und den zuständigen Behörden sowie einer ehemaligen Projektteilnehmerin zusammen.

# WAS SIE ALS BETRIEB DAVON HABEN

- Sie gewinnen hochmotivierte Auszubildende. Eltern verfügen über ein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit.
- Sie profitieren von MitarbeiterInnen mit Organisationsgeschick, Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen und starker Bindung an den Betrieb
- Sie stärken durch Teilzeitberufsausbildung Ihr familienfreundliches Profil nach innen und außen.
- Teilzeitberufsausbildung ist eine Möglichkeit, Auszubildende, die schwanger werden, nach der Elternzeit weiterzubeschäftigen.



**SPRECHEN  
SIE  
UNS AN!**

## Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen

Laut BBiG §8 kann die Ausbildungszeit nach Absprache mit der zuständigen Stelle (Kammern) verkürzt oder verlängert werden. Teilzeitausbildung in der Praxis bedeutet:

- Reduzierung der durchschnittlichen Arbeitszeit von 100% auf 75% (z.B. von acht auf sechs Stunden täglich im Betrieb).
- In der Regel verlängert sich die Dauer der Ausbildung nicht.
- Es bleibt bei 100% Berufsschulbesuch.
- Die Ausbildungsvergütung beträgt 75% der Vollzeitvergütung.